

Fit für Trinkwasser

Categories : [Fokus](#), [Wasseraufbereitung](#), [Wasserbehandlung](#)

Date : 14. Juni 2022

Grünbeck bietet gemeinsam mit Fachverbänden Weiterbildungen an

Um die Trinkwasserqualität dauerhaft zu sichern, werden die technischen und hygienischen Anforderungen immer strenger. Neue Fortbildungen, die nun infolge der EU-Trinkwasserrichtlinie erforderlich werden, bietet ab sofort der Wasseraufbereitungsspezialist Grünbeck für Fachleute für Trinkwasser-Installationen in ganz Deutschland an.

Grünbeck setzt in Zusammenarbeit mit dem Bundesindustrieverband Technische Gebäudeausrüstung, der Bundesvereinigung der Firmen im Gas- und Wasserfach sowie dem Zentralverband Sanitär Heizung Klima frühzeitig europäische Anforderungen aus der EU-Trinkwasserrichtlinie um. Der Richtlinie 2020/2184 zufolge müssen Trinkwasser-Installationen künftig einer Risikobewertung unterzogen werden. Konfrontiert damit

sind unter anderem Installateure und andere Fachleute für Trinkwasser-Installationen.

Um sie darauf vorzubereiten, haben die drei Verbände den bundeseinheitlichen Weiterbildungsplan "Fit für Trinkwasser" speziell für Experten entwickelt, die sich in unterschiedlichen Disziplinen mit Trinkwasser-Installationen befassen. Im ersten Modul "Hygiene" werden hygienisch wichtige Aspekte behandelt, die bei Planung, Bau und Betrieb von Trinkwasser-Installationen zu beachten sind. Um die unterschiedlichen Zielgruppen möglichst

individuell ansprechen zu können, ist dieses Modul in drei Kurse aufgegliedert – je einer für die Bereiche "Planung, Ausführung und Bauüberwachung", "Errichtung und Instandhaltung" sowie "Betrieb".

Grünbeck arbeitet intensiv mit den Fachverbänden zusammen und bietet Fortbildungen sowohl am Firmensitz in Höchstädt als auch in den über ganz Deutschland verteilten 25 Werksvertretungen und Niederlassungen an. Weitere Informationen dazu sowie zur Anmeldung sind im Bereich "Seminare & Fortbildungen" sind unter www.gruenbeck.de zu finden

